

Niederschrift

über die

**öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde
Kneitlingen Nr. R Kn 8/017**

vom **27.10.2011**

Sitzungsort: Kneitlingen, Eulenspiegelsaal

Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Anwesend sind:

SPD-Fraktion

Markus Glagla
Andreas Herbst
Andreas Redemske
Andrea Sefkow

CDU-Fraktion

Theodor Biegel
Johannes Feigel
Heike Hoffmeister
Michael Kahl

Fraktion B'90/Die Grünen

Hans-Dieter Rummert

Vorsitz: Johannes Feigel

Verwaltung

Sebastian Seebauer

zugleich als Protokollführer

Besucher: 1

Ergebnis der Sitzung:

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1.:	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
---------------------	--

Herr Bürgermeister Feigel eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Punkt 2.:	Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
---------------------	--

Die Tagesordnung wird in der Form festgestellt, wie sie den Ratsmitgliedern mit der Einladung vom 17.10.2011 zugegangen ist.

Zu Punkt 3.:	Genehmigung der Niederschrift über die 16. Sitzung des Rates der Gemeinde Kneitlingen vom 18.08.2011
---------------------	---

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 4.:	Verabschiedung ausscheidender Ratsmitglieder
---------------------	---

Herr Bürgermeister Feigel verabschiedet die nicht mehr im neuen Rat vertretenen Ratsmitglieder Hans-Dieter Rummert und Andreas Redemske. Er bedankt sich recht herzlich für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit. Als Dank für die ehrenamtliche Tätigkeit überreicht Herr Feigel Herrn Rummert und Herrn Redemske ein Abschiedsgeschenk.

Zu Punkt 5.:	Anfragen und Mitteilungen
---------------------	----------------------------------

Zu Punkt 5.1.:	Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder
-----------------------	---

Zu Punkt 5.1.1.:	Fuchsstaupe in der Feldmark Ampleben
-------------------------	---

Herr Kahl teilt mit, dass in der Ampleber Feldmark die Fuchsstaupe aufgetreten ist. Diese stellt eine große Gefahr für Hunde und Katzen dar. Die Tierhalter sollten darüber informiert werden.

Protokollanmerkung:

Das Kreisveterinäramt des Landkreises Wolfenbüttel ist hierüber bereits informiert worden. Es hält die Fuchsstaupe jedoch für relativ ungefährlich, da eine entsprechende Schutzimpfung für Hunde in der Regel alle zwei Jahre erfolgt.

Zu Punkt 5.1.2.:	Straßenbeleuchtung
-----------------------------------	---------------------------

Herr Glagla berichtet darüber, dass die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Bansleben nun abgeschlossen sei. Er bittet um Information darüber, ob die Straßenbeleuchtung nun Nachts wie seinerzeit gewünscht durchgehend brenne.

Herr Feigel und Herr Seebauer weisen darauf hin, dass eine Dimmung der LED und Natriumdampf-Lampen vorgesehen war.

Herr Feigel sagt eine Klärung mit dem Bauamt zu.

Protokollanmerkung:

Nach Auskunft von Herrn March ist es auf jeden Fall vorgesehen, dass - wenn die Sanierungsmaßnahmen abgeschlossen sind - die nächtliche Abschaltung der Straßenbeleuchtung aufgehoben wird und die vorgesehene Dimmung eingeschaltet wird.

Als unverbindlichen Zeitraum hierfür wird die 47. bis 48. KW angestrebt.

Zu Punkt 5.1.3.:	Sanierung Mühlenweg im Ortsteil Amleben
-----------------------------------	--

Herr Feigel berichtet darüber, dass der Auftrag zur Sanierung des Mühlenweges im Ortsteil Amleben vergeben worden sei. Die Ausführung der Arbeiten ist jedoch stark witterungsabhängig, so dass auch die Möglichkeit besteht, dass diese erst im Frühjahr 2012 erfolgen kann.

Zu Punkt 5.1.4.:	Ortschronik Eilum
-----------------------------------	--------------------------

Herr Feigel berichtet von der Eilumer Dorfchronik. Das von Herrn Seekamp gesammelte Werk sei nun zusammen gestellt und in der Korrekturphase. Sobald die Verkaufsfassung vorliege, sei ein Pressetermin geplant, in welcher die Chronik vorgestellt werde.

Zu Punkt 6.:	Schließung der öffentlichen Sitzung
---------------------	--

Zu Punkt 7.: Einwohnerfragestunde

Herr Graf wirft Herrn Bürgermeister Feigel vor, dass dieser ihn nach der Ratsentscheidung gegen eine Verpachtung des gemeindeeigenen Daches (Presseweg 2) vom 18. August nicht informiert habe. Er werde daher seine Gewerbesteuerzahlungen für 2010 und 2011 von der Gemeinde Kneitlingen abziehen.

Herr Feigel entschuldigt sich bei Herrn Graf für dieses Versehen. Es sei aber nicht nachzuvollziehen, warum Herr Graf die Gemeinde Kneitlingen für einen persönlichen Fehler des Bürgermeisters abstrafe. Er schlägt vor, den Vorwurf von Herrn Graf auch zum Diskussionsgegenstand in der anschließenden nicht öffentlichen Sitzung zu machen.

Herr Biegel erinnert Herrn Graf daran, dass alle Ratsmitglieder ehrenamtlich tätig sind und sieht keinen Grund für die von Herrn Graf eingebrachte Schärfe.

Herr Rummert führt aus, dass als der angesprochene Beschluss gefasst wurde, auch darüber gesprochen wurde, dass auch weitere Dachflächen mit Photovoltaikanlagen versehen werden könnten. Es wurde damals also schon weitergedacht.